Sachsen

Energie-Preis für Kommunen

[14.11.2016] Mit dem European Energy Award werden Kommunen ausgezeichnet, die in Energieeffizienz-Maßnahmen investieren. In Sachsen erhielten in diesem Jahr elf Kommunen den Preis.

Elf sächsische Städte, Gemeinden und Landkreise wurden mit dem European Energy Award (eea) ausgezeichnet. Die Preise übergab Sachsens Umweltminister Thomas Schmidt (CDU) auf der 9. Jahrestagung des „Kommunalen Energie-Dialog Sachsen“ am Montag dieser Woche (7. November 2016) in Dresden. „Der European Energy Award ist ein sehr gutes Instrument, mit dem Kommunen systematisch Reserven bei ihrer Energieeffizienz erkennen und nutzen können. Der Freistaat unterstützt sie daher gern bei der Teilnahme“, sagte der Minister. Das Staatsministerium trage 80 Prozent der Kosten für die Teilnahme an dem europäischen Zertifizierungs- und Qualitätsmanagementsystem. Noch in diesem Jahr werde auch der Einsatz einer Energie-Management-Software gefördert, die eine Aus- und Bewertung des Energieverbrauchs kommunaler Gebäude erlaubt.

Neu unter den Ausgezeichneten im Jahr 2016 sind Limbach-Oberfrohna, Oelsnitz im Erzgebirge, Riesa, Weißwasser sowie die Landkreise Bautzen und Nordsachsen. Großpösna und der Vogtlandkreis erhalten die Auszeichnung bereits zum zweiten, Niesky und Zittau zum dritten Mal. Spitzenreiter ist die Stadt Görlitz. Sie erhält die Auszeichnung bereits zum fünften Mal. Umweltminister Schmidt erklärte: „Investition in Energieeffizienz ist gut angelegtes Geld. Sie rechnet sich in den meisten Fällen sehr schnell. Die Einsparung von Energie ist der beste Weg, das Klima und unsere natürlichen Ressourcen zu schützen. Die Maßnahmen der ausgezeichneten Kommunen sind nachahmenswert.“

In Großpösna beispielsweise wird auf den Garagen eines Neubaus der Gemeindeverwaltung eine Solaranlage errichtet, die jährlich rund 18.500 Kilowattstunden Strom erzeugt. Durch eine sinnvolle Eigennutzung des so gewonnenen Stroms soll der Stromverbrauch des Neubaus zu 40 Prozent gedeckt werden. Limbach-Oberfrohna hat eine umfassende Bestandserfassung seiner Straßenbeleuchtung vorgenommen und setzt bei neuen Anlagen auf energieeffiziente LED-Technik. Auch bei bestehenden Anlagen wurden Energieeffizienzmaßnahmen umgesetzt. So konnten die Energiekosten allein von 2014 bis 2015 um 19 Prozent gesenkt werden. Im Vogtlandkreis nutzen Mitarbeiter des Landratsamtes bei Außenterminen Elektrofahrzeuge. Neben diesem Test engagiert sich der Landkreis gemeinsam mit Kommunen für den Aufbau einer Ladeinfrastruktur.

(al)

Mehr zum European Energy Award

Stichwörter: Energieeffizienz, European Energy Award, Sachsen